

## 2. Quaddel Event



**W**ir haben bereits Montagabend, und Jasmin, Bernd, Utta und ich, Cyberdevil, konnten langsam nach einem extrem anstrengenden aber durchaus genialen Wochenende und dem 2ten Quaddels-Event langsam abschalten und alles nochmal Revue passieren lassen.

### Freitag:

Der erste Event-Tag begann für uns bereits um 7 Uhr, als wir sofort nach dem Aufstehen den ersten Eventpunkt in Angriff genommen haben. Leihquads bei Heinz Peters, unserem befreundeten Quadhändler aus Brüggen, abholen. Nach einem kleinen Marathon von rund 80 km Hin- und Rückweg trafen wir am Eventplatz wieder ein.

Zug um Zug wurde der Eventplatz nun hergerichtet und in der Quaddelshauptzentrale in Geldern musste der halbe Hausstand von A nach B transportiert werden. Die kleine Zeltstadt mit Getränkeausgabe, Grillstand, Musikanlage und

vorsichtshalber einen überdachten Regenschutz in Form eines Bundeswehrzeltes musste jetzt aufgebaut werden. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, schließlich hatte unserer Getränkeanbieter eine Verspätung von fast zwei Stunden, konnte das Event langsam eingeläutet werden, denn die ersten Gäste trafen jetzt ein.

Nachdem alles aufgebaut war, und die ersten Fahrer/innen mit Flüssignahrung und Grillgut versorgt wurden, läuteten wir kurzerhand eine kleine Straßenausfahrt ein, die von unserem Moderator „Adi“ angeführt wurde. So ging es also auf Tour in und über die umliegenden Dörfer und Landstraßen, um unseren Gästen ein bisschen den schönen Niederrhein zu präsentieren. Und während „Adi“ die Meute ausführte trafen immer mehr bekannte und neue Gesichter ein. Als die Tourer dann zurück kamen, wurde gleich der Grill, welcher bereits aus allen Röhren dampfte, eingenommen.

Dann ging es auch schnell zum gemütlichen Teil des Abends

über und alle Gäste wurden aus der mitgebrachten Discoanlage inkl. Lichtenanlage mit Hits aus den 79er, 80er und 90er Jahren beschallt.

Quaddels Amin „cyberdevil“ machte seinem Namen alle Ehre und entfacht das traditionelle „Quaddels Lagerfeuer“. Die ersten Gäste schlüpfen gegen 00:30 Uhr in die Schlafsäcke, die Hartgesottenen machten noch ein, zwei, drei oder noch mehr Stunden weiter.

### Samstag

Der Morgen über dem Quaddels-Eventplatz startete um 7 Uhr, denn schließlich wollten die Gäste mit Frühstück versorgt werden. Ungeduldig drängten die ersten Fahrer dann auch schon damit auf Tour zu gehen. Schnell wurden die Teams zusammengestellt und die ersten Gruppen donnerten los.

Bei dieser Orientierungsfahrt war alles ein wenig anders. So mussten die Teams Punkte anfahren, die auf einer Straßenkarte nur angedeutet waren, eine feste Route gab es nicht.

Während alle Teams auf Tour waren, konnten die Hinterbliebenen das Stoppelfeld unsicher machen. Dort wurde ein Hindernisparcours geboten, der sowohl für ATVs und Quads geeignet gewesen war. Hier galt es eine Wippe, einen Slalom und einen Reifenstapel zu absolvieren. Kurzerhand wurde das gesamte Feld in Anspruch genommen und die unmittelbare Umgebung versank in einer einzigartigen Motorengeräuschkulisse. Kalli, Daumenschraube und Lawdog ließen sich nicht lange bitten und schlossen sich ebenfalls Wippe und Co. an. Die ersten Teilnehmer der O-Fahrt trudelten auch langsam ein, womit die Fressmeile wieder Mittelpunkt des Geschehens wurde. Nach der Auswertung der Fragebögen ging es an die Siegerehrung.

Hier die Platzierung:

1. Platz: Daumenschraube  
(Quadfreunde Niederrhein Forum)  
Michael (Heinsbergerforum)
2. Platz: Wolfgang (Quadgate Forum)  
Dingo77 (Quaddelsforum)
3. Platz Torsten32mg  
(Quaddels und Heinsbergerforum)  
Bareschisser  
(Quaddels und Heinsbergerforum)

Die Fete konnte also steigen und immer mehr Quads, ATVs, Vespas und Motorräder fanden den Weg zu uns, sodass zu Spitzenzeiten 53 fahrbare Untersätze gezählt wurden. Leider mussten sich die Freunde aus Wetter (Quadgate) bereits früh auf dem Heimweg machen, da einige Fahrer am nächsten Tag arbeiten mussten. Quadgate reiste „leider“ ab und die Freunde aus Erfstadt und Heinsberg

reisten an. Später am Abend konnten sich die Gäste dann auch noch an einer Lasershow erfreuen, und bis spät in die Nacht wurde Party gemacht.

#### Sonntag:

Eine Stunde später als Samstag wurde das Frühstück um 8 Uhr aufgebaut. Es wurde gut gegessen und getrunken, und wann soll man aufhören, natürlich wenn es am schönsten ist. So widmeten sich Quaddels und Co. dem

unangenehm Teil des Events, dem Aufräumen.

Gegen 14:00 Uhr haben wir uns dann von den letzten Gästen verabschiedet und die Quaddels blicken mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf das Wochenende und das 2. Quaddels Event zurück.

2010 sehen wir uns auf dem 3. Quaddels Event wieder. GARANTIERT.



[www.quaddels.de](http://www.quaddels.de)

